



Ein Schlüssel Gottes zur Verbreitung des Evangeliums: **die Gründung neuer Gemeinden**

Überall da wo Paulus unterwegs war, sind Gemeinden entstanden. Über den Stellenwert der Gemeinde schreibt er im Epheserbrief (3,10):

damit jetzt den Fürstentümern und Gewalten in den himmlischen [Regionen] durch die Gemeinde die mannigfaltige Weisheit Gottes bekannt gemacht werde.

Paulus hat in seinem Dienst keine isolierten Einzelkämpfer zurückgelassen, sondern **sich selbständig multiplizierende Gemeinden** gegründet. Die Gemeinde des Christus ist bis heute weltweit ein Zeichen und ein Zeugnis für die vielfältige Weisheit Gottes. Oft geschieht dieses Wunder in unserer Zeit in aller Schwachheit und oft in großer Armut. Und doch sind diese neuen Gemeinden Gottes Schlüssel, um in ganzen Regionen dieser Welt seine große Weisheit bekannt zu machen.



Huayaringa, Peru



Makunda, Botswana



Thika, Kenia

Santa Rosa de Chaquicocha, Peru

Wir bringen hier aktuelle news aus 4 Projekte, die wir unterstützen.
Es ist spannend zu sehen, wie die einzelnen Mitarbeiter weltweit diesen Schlüssel zur Kraftquelle Gottes entdeckt haben, und wir möchten euch einen kleinen Ausschnitt aus ihrer Arbeit zeigen.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung im Gebet und durch Spenden!
Mit herzlichen Grüßen, auch vom gesamten Apoyo-Team, Thomas Milk.

BOTSWANA



Die Bevölkerung von Botswana: 2.613.363

Die Bevölkerungsdichte in Botswana: 5 pro km²

(Deutschland: 240 Einwohner pro km²)

Die gesamte Landfläche Botswanas: 566.730 km²

(Deutschland 357.022 km²)

76,1% der Bevölkerung ist städtisch

Das Durchschnittsalter in Botswana: 23,7 Jahre.

(Deutschland 44,9)

Makunda Arbeit im Westen von Botswana, October 2026

Hiskia Tjindere.



Makunda Arbeit erlebte ihren Anfang in der Zeit, als Pastor Hiskia Tjindere aus Namibia als Missionar in Westliche-Botswana tätig wurde, in 2011.

Hiskia gehört zu der ersten Gruppe junger Lehrer, die zum Glauben an den Herrn Jesus fanden am Anfang unserer Missionarischen Tätigkeit in Windhoek, Namibia, in den frühen 80iger Jahre. Sehr bald erwies er sich als einer der eine Schau hatte, anderen das Evangelium zu verkünden.

Hiskia Tjindere war damals stellvertretender Schulleiter in dem Aussenbezirk von

Gobabis, die Botswana. Er Gegend verschiedenen mit dem Jesus-vertont war. Auch Omakunda wurde Jesus Christus



Tepper mit Ehefrau in Festlicher Kleidung

Dann in 2011 Viehposten, und

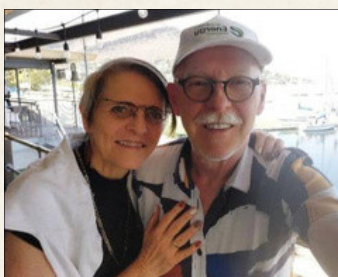
Sicherheits-Beamter, um als Vollzeitmissionar in der Missionsarbeit in der Gegend von Omakunda zu arbeiten. Um mich für den Dienst vorzubereiten, sandte er mich an eine Bibelschule nach Sambia.

Stadt am nächsten zur Grenze nach begann seine Missionsarbeit in Teppers Charleshill und dann Omakunda und in Viehposten-Siedlungen. Er evangelisierte Film, der in die Sprache Otjiherero durch die Predigt des Wortes Gottes. In ich, **Tepper Kuteeue**, gerettet, indem ich als meinen Herrn und Retter annahm.

kam Pastor Hiskia Tjindere zu unserem berief mich aus meiner Arbeit als

Pastor Hiskia und ich unternahmen verschiedene Feldzüge in ganz entlegenen Siedlungen, sogar auch zu den 'Buschmännern', wo wir den Jesus Film zeigten.

Wir, John und Yvonne Lübbe, möchten Euch, liebe Freunde (Geschwister im Herrn), von



Herzen Danken für Eure treue Unterstützung, finanziell wie auch im Gebet, für die Arbeit unter den Hereros von Botswana. Möge unser Here Jesus es euch reichlich vergelten!

In IHM verbunden

John und Yvonne Lübbe

Santa Rosa de Chaquicocha

PERU



Santa Rosa de Chaquicocha, eine Ortschaft mitten in der abgelegenen Bergregion der Anden. Diverse Sekten sind bereits vor Ort. Inzwischen hat **Marcelino Caisahuana** die "Hütte" in Eigenleistung fertiggestellt und die ersten Treffen haben stattgefunden, um mit den Menschen dort die Bibel zu lesen und ihnen die gute Nachricht von Jesus zu erklären. Wie immer kümmert sich Marcelino hier auch besonders um die Kinder durch Kinderstunden und die Ferienbibelschulen.

Word of Life Church - Thika

KENIA

Die letzten Monate waren eine Herausforderung für die Gemeinde von **Joseph Njoroge** in Thika, Kenia. Zu Beginn gingen die Bauarbeiten auf dem neuen Grundstück zügig voran, doch dann war alles Geld aufgebraucht und es fehlten noch Baumaterialien, um das Grundstück für einen Umzug des Gemeindegebäudes abschließend vorzubereiten. Die Preise für Materialien sind auch in Kenia gestiegen und die starken Regenfälle erschwerten die Bauarbeiten, besonders auch der Toilettenanlage. Stück für Stück versuchen die Gemeindeglieder, Arbeiten in Eigenleistung zu erledigen.

Das Gemeindeleben bleibt weiterhin lebendig mit Gebetstreffen und Gottesdiensten. Besonders wichtig ist es ihnen auch ein gutes Fundament in die Herzen der Kinder und Jugendlichen zu legen. So wurde ein Kindernachmittag mit Spielen, Essen und der biblischen Botschaft gestaltet. Auch für die Jugendlichen wurde ein Seminartag zum Thema „Freundschaft, Dating und Ehe“ angeboten. Weil in der jungen Generation von Kenia das Thema ungeplante Schwangerschaften und alleinerziehende Mütter sehr groß ist, nahmen viele Jugendliche teil. Sie waren sehr interessiert und offen und hatten viele Fragen.

Die Gemeinde betet, dass es bald möglich sein wird, das neue Gebäude fertig zu stellen, um noch mehr Möglichkeiten für Gemeinschaft und vielfältige Angebote zu haben.

Bericht von: **Andrea Nottmeier**

So wie Christus die Ausstrahlung der Herrlichkeit des Vaters ist, so ist die Gemeinde die Ausstrahlung der Herrlichkeit Christi. Als Sonne der Gerechtigkeit sendet Er Seine Strahlen durch die Gemeinde in die Welt.

Robert Cleaver Chapman

Huayaringa

PERU

Mitarbeiterteam
mit Nachwuchs



Huayaringa ist eines der Stadtviertel, in denen sich Menschen aus dem ganzen Land unter prekären Bedingungen angesiedelt haben. Diese Viertel umziehen Lima und Chosica wie ein Gürtel aus Armut, oft ohne Strom und fließendem Wasser

Sergio Pesceros beschreibt den Beginn der Arbeit: in Huayaringa: Wir sind hier seit 2018 tätig; genau in der letzten Oktoberwoche begannen wir mit Unterricht im Freien und Hausbesuchen zur Evangelisation – viele der Kinder von damals sind mittlerweile erwachsen; seit Mai 2023 verfügen wir über ein Grundstück, das wir derzeit nutzen; wir hoffen, eine festes Gebäude errichten zu können, damit die Arbeit fortgesetzt werden kann. In den letzten Jahren wurde die Gemeinde offiziell gegründet; wir halten zweimal pro Woche Gottesdienste und Unterricht ab. Donnerstags finden Evangelisation, Jüngerschaft und Gebete statt. Unsere Workshops für Kinder tragen Früchte: Die Kinder werden von ihren Eltern geschickt, und einige Eltern begleiten ihre Kinder; während sie warten, evangelisieren wir sie. Unsere Workshops sind kurz und umfassen 6 bis 8 Unterrichtseinheiten; der letzte Workshop war ein Kochkurs, an dem jede Woche etwa 30 Kinder teilgenommen haben. Spiele, Lobpreis, Unterricht und natürlich die Desserts – alle gehen glücklich nach Hause. Sonntags zu den Gottesdiensten gibt es ein festes Team aus Predigern und Lehrern.